

Pressemitteilung

Freiburg, 22. Februar 2024

Geldautomat der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau in Rheinhausen gesprengt

Niemand wurde verletzt, erheblicher Schaden am Gebäude.

In der Nacht auf Donnerstag, 22. Februar, gab es einen Angriff auf unseren Geldautomaten in Rheinhausen (beim REWE-Markt).

- Niemand wurde verletzt!
- Der Standort muss nach erster Einschätzung der Schäden bis auf weiteres geschlossen bleiben, die Filiale ist schwer beschädigt
- Bargeldverfügungen sowie -einzahlungen sind nicht möglich
- Auch der Selbstbedienungsterminal ist nicht nutzbar

Weder kann zum jetzigen Zeitpunkt der Schaden vollumfänglich beziffert, noch ist erkennbar, ob der Automat geöffnet wurde und Geld entwendet worden ist.

Die Ansprechpartner für unsere Kundinnen und Kunden aus Rheinhausen stehen ab sofort in der nächstgelegenen Geschäftsstelle in Herbolzheim bereit! Hier gibt es 2 Ein- und Auszahlungsgeräte und ein Selbstbedienungsterminal.

So ist die Filiale erreichbar:

Am Marktplatz 6, 79336 Herbolzheim

Die Filiale in Herbolzheim hat für Sie geöffnet:

Mo, Mi, Do, Fr	9.00 – 12.00 Uhr
Mo, Di	14.00 – 16.30 Uhr
Do	14.00 – 18.00 Uhr

**Sie haben weitere Fragen?
Melden Sie sich einfach bei:**

Patrick Kunkel
Referent für Unternehmenskommunikation
Tel: +49 761 215-1411
patrick.kunkel@sparkasse-freiburg.de
presse@sparkasse-freiburg.de

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau – über uns:

Wir sind keine Bank. Wir sind die Sparkasse. Und deshalb seit fast 200 Jahren fest in der Region verankert. Nahezu 60 Filialen und SB-Standorte unterstreichen unseren Anspruch, immer nah dran zu sein an den Menschen und der Wirtschaft unserer Region. Mit einer Bilanzsumme von 8,2 Mrd. Euro, einem betreuten Kundenvolumen von über 15 Mrd. Euro und knapp 1.000 Mitarbeitenden ist die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau das größte selbstständige Kreditinstitut in Südbaden. Unser Geschäftsgebiet erstreckt sich von Rheinhausen im Norden bis zum Hexental im Süden und vom Oberprechtal im Osten bis Bötzingen im Westen.